



Dezernat IV

13.12.2021

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Dr. Cappenberg

Telefon: 492-7043

CappenbergC@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Eckpunkte eines Bau- und Betriebsmodells für den Ausbau des städtischen Stadions an der Hammer Straße

Beratungsfolge

15.12.2021	Hauptausschuss	Vorberatung
15.12.2021	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt die Zwischenergebnisse des Prüfauftrags aus dem Beschluss der Vorlage V/0982/2020/1 zur Kenntnis und beschließt daher folgende Eckpunkte eines Bau- und Betriebsmodells für den Ausbau des städtischen Stadions an der Hammer Straße:
 - a. Eine Vorratsgesellschaft der Stadtwerke Münster GmbH (eine derzeit aufgabenlose 100%ige Tochtergesellschaft der Stadtwerke Münster GmbH) wird den Planungs- und Bauprozess des Stadionausbaus einschließlich ~~Mobilstation~~ **der vorgeschriebenen Infrastruktur** übernehmen. **mit dem Ziel ist die Ausschreibung, Beauftragung und Umsetzung eines des schlüsselfertigen Baus, der von einem Totalunternehmen durchgeführt und verantwortet wird.** Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Stadtwerke Münster GmbH die dafür erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen.
 - b. Parallel wird für den späteren Betrieb des ausgebauten Stadions das Betriebsmodell mit der Maßgabe konkretisiert, dass sich im Rahmen der gemeindewirtschaftsrechtlichen Grenzen auch Investoren zur Einbindung finanzieller Mittel privater Dritter beteiligen können. Ziele sind die Verpachtung an den SC Preußen Münster (SCP) und eine wirtschaftliche Nutzung des Stadions durch Einbindung eines professionellen Vermarkters.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit der Stadtwerke Münster GmbH die notwendigen Beschlüsse zur Umsetzung des schlüsselfertigen Stadionausbaus einschließlich ~~Mobilstation~~ **der vorgeschriebenen Infrastruktur** durch die Vorratsgesellschaft vorzubereiten und die dafür erforderlichen Verträge zu schließen. Die Vorratsgesellschaft soll die weitere Vorbereitung der Ausschreibung eines Totalunternehmers (einschl. der Vergabe der Projektsteuerung) in enger Abstimmung mit der Verwaltung und dem SCP übernehmen.

3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit dem SC Preußen Münster ein Vertragsmodell zu entwickeln, mit dem der spätere Betrieb des Stadions unter Einbindung eines professionellen Vermarkters unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Interessen von Stadt und SCP sichergestellt werden kann. **Ziele sind die Verpachtung an den SC Preußen Münster (SCP) durch die Stadt Münster und die tragfähige wirtschaftliche Nutzung des Stadions durch den Pächter. Die Verwaltung legt ein Konzept eines Betreibermodells des zukünftigen Stadions dem Rat zur Beschlussfassung vor.**

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen. Die Kosten für die Geschäftsbesorgung durch die Vorratsgesellschaft werden aus dem Budget des Gesamtprojekts getragen.

Für den Ausbau des Stadions an der Hammer Straße sind im Haushaltsplanentwurf 2022 folgende Ermächtigungen veranschlagt:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			
Investitionsmaßnahme	4360	Ausbau/Modernisierung Stadion Hammer Straße			
Auszahlungen für Baumaßnahmen			Bereitgestellt bis inkl. 2021	4.249.211	
			2022	6.000.000	
			2023	15.000.000	
			2024	15.000.000	
Summe aller Auszahlungen				40.249.211	

Begründung:

Der Sportausschuss hat am 08.12.2021 die Änderungen der Beschlusspunkte einstimmig beschlossen. Die Verwaltung greift die Änderungen mit dieser Ergänzungsvorlage auf.

In Vertretung

gez.

Thomas Paal
Stadtdirektor